



KENYA-TANZANIA

Mount Kenya & Kilimanjaro / **MACHAME ROUTE** & Safari

Reisennummer: 203002-2

Reisedauer: 21 Tage

Tourcharakter + Voraussetzungen: (****) schwere Trekkingtour, max. Höhe 5895m am Uhuru Peak. Sie müssen ein ausdauernder Bergwanderer sein. Gute Kondition und Gesundheit (Arzt befragen) werden vorausgesetzt. Die Gehzeiten betragen durchschnittlich ca. 6-8 Stunden. Der Auf- und Abstieg am Kilimanjaro wird jedoch 14-15 Stunden dauern.

Aufstieg am Kili über die Machame Route.

Gipfelmöglichkeiten:

- Kilimanjaro Uhuru Peak 5895m & Stella Point 5685m

- Mount Kenya/Point Lenana 4985m

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepaß (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen) & Visum

Kurzübersicht der Reise:

1.Tag: Flug nach Nairobi / Ankunft und Transfer			Gästehaus
2.Tag: Naro Moru River Lodge	2000m	F/M/A	Naro Moru River Lodge
3.Tag: Meteorologische Station	3000m	F/M/A	Hütte
4.Tag: Makinders Hütte	4280m	F/M/A	Hütte
5.Tag: Kami Hütte	4450m	F/M/A	Hütte
6.Tag: Pt. Lenana/Makinders Camp	4280m/4985m	F/M/A	Hütte
7.Tag: Naro Moru River Lodge	2000m	F/M/A	Naro Moru River Lodge
8.Tag: Fahrt nach Nairobi		F/	Gästehaus
9.Tag: Fahrt nach Moshi		F/	Hotel
10.Tag: Machame Hut	3060m	F/M/A	Zeltcamp
11.Tag: Shira Hut	3890m	F/M/A	Zeltcamp
12.Tag: Barranco Hut	3950m/4630m	F/M/A	Zeltcamp
13.Tag: Barafu Hut	4690m	F/M/A	Zeltcamp
14.Tag: Kilimanjaro - Mweka Hut	3100m/5895m	F/M/A	Zeltcamp
15.Tag: Mweka – Moshi		F/	Hotel
16.Tag: Lake Manyara - Karatu		F/M/A	Hotel
17.Tag: Ngorongoro Krater - Serengeti		F/M/A	Permanent Camplodge
18.Tag: Serengeti		F/M/A	Permanent Camplodge
19.Tag: Moshi		F/	Hotel
20.Tag: Flughafentransfer & Rückflug		F/	
21.Tag: Ankunft			



HENKALAYA Reisen GmbH & Co.KG

Michael Henkel * Hollerstück 4 * 35232 Friedensdorf

Tel: 06466 912970 * Fax: 06466 912972 * Tel. PRIVAT: 06466 7342

email: henkalaya@t-online.de * homepage: www.henkalaya.de

Reisepreis pro Person & Termine bei 6-10 Personen für 2022:

4290,- Euro = 08.01. / 15.01. / 29.01. / 12.02. / 26.02. / 04.06. / 18.06.

4290,- Euro = 02.07. / 09.07. / 16.07. / 23.07. / 30.07. / 06.08. / 13.08. / 20.08. / 27.08. / 10.09. / 24.09.

4290,- Euro = 01.10. / 08.10. / 15.10. / 22.10. / 29.10. / 05.11. / 12.11. / 19.11. / 03.12.

Durchführung auch bei 2-5 Personen auf Anfrage.

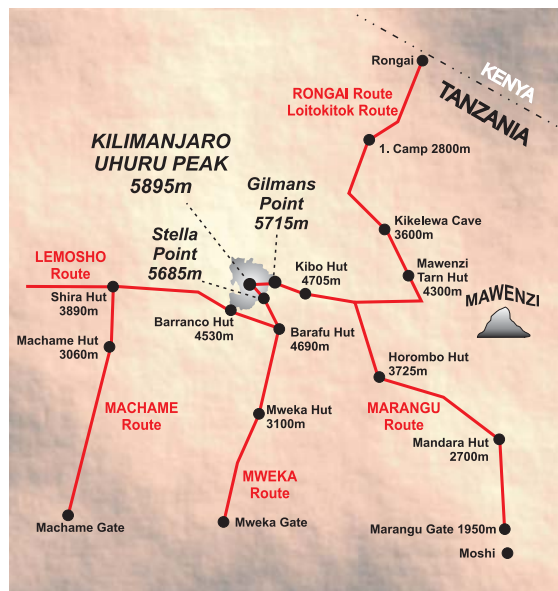
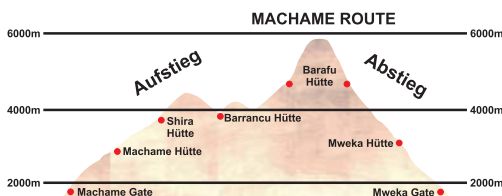
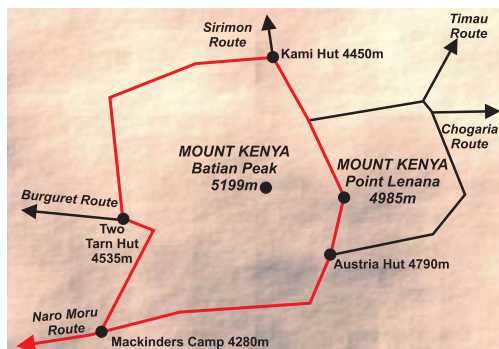
***** WEITERE INDIVIDUELLE TERMINE auf Anfrage möglich. *****

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in Vergleichbaren. Mehrfachbelegung in den Hütten am Berg.
- ✓ Mahlzeiten laut Programm / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
- ✓ Transfers, Fahrten, Eintrittsgelder, Trekkingpermit, Nationalparkgebühren
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung/Fahrer & Trekkingführer, Träger, Koch.
- ✓ Unterbringung beim Trekking im Hüttenlager (Mehrfachbelegung) und im 2-Personenzelt
- ✓ 15 Kg Freigeepäck für die Trekkingtour
- ✓ Safari mit eigenem Fahrguide und Safarifahrzeug. Bei den Permanent Campplodgen in der Serengeti handelt es sich um Große Zelte, die mit Betten/Bettzeug, Tischen, Stühlen, sanitären Anlagen, etc. ausgestattet sind. Wir können aber auch Lodgen einschließen (Preise auf Anfrage), aber die Nächte im komfortablen Camp bringen das Safarifeeling so richtig Nahe.

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen
- Visum Kenya / Visum Tanzania
- Einzelzimmer 420,- Euro, für die Unterbringung in Nairobi & Moshi & Naro Moru Lodge & Zelt am Kilimanjaro & bei der Safari, am Mt. Kenya Mehrfachbelegung in den Hütten
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln.



-
- 1.Tag: Flug nach Nairobi** **Gästehaus**
Am Flughafen werden wir abgeholt und fahren in unsere Unterkunft.
-
- 2.Tag: Naro Moru River Lodge** **2000m** **F/M/A** **Naro Moru River Lodge**
Fahrt zum Mt. Kenya. Zur besseren Akklimation, zunächst zur **Naro Moru River Lodge in 2000m**.
-
- 3.Tag: Meteorologische Station** **3000m** **F/M/A** **Hütte**
An der Lodge werden wir abgeholt und fahren zunächst noch ein Stück bis zum Eingang des Mt. Kenya Nationalpark. Dann beginnt der Aufstieg zum Mt. Kenya. Die erste Etappe bringt uns zur **Meteorologischen Station 3000m**, wo wir unser Lager beziehen.
↑ **500m** ⌚ **ca. 3-4 Stunden**
-
- 4.Tag: Makinders Camp** **4280m** **F/M/A** **Hütte**
Zunächst steigen wir durch den Bergurwal und später über Elefantengras und vorbei an Riesenlobelien bis wir das **Mackinders Camp 4280m** erreichen. Schöner Ausblick auf den Mount Kenya.
↑ **1280m** ⌚ **ca. 6 Stunden**
-
- 5.Tag: Kami Hütte** **4450m** **F/M/A** **Hütte**
In Richtung Nordwesten steigen wir weiter hinauf auf einen Sattel in 4600m Höhe. Abstieg zur Two Tarn Hut. Weiter führt der Aufstieg in steilen Serpentinaen hinauf zum Hausburgpass 4590m. Nach dem Abstieg erreichen wir bei der Kami Hütte 4450m unser Tagesziel.
↑ **650m** ↓ **480m** ⌚ **ca. 4-5 Stunden**
-
- 6.Tag: Pt. Lenana/Makinders Camp** **4280m/4985m** **F/M/A** **Hütte**
Der Gipfel steht auf dem Programm. Früh morgens brechen wir auf zum **Point Lenana 4985m**, dem **dritthöchsten Gipfel des Mount Kenya Massivs**. Der Aufstieg verlangt schon aufgrund der Höhe den vollen Einsatz, belohnt aber mit einer herrlichen Aussicht. Der Abstieg führt hinunter zum schon bekannten **Mackinders Camp 4280m**.
↑ **535m** ↓ **705m** ⌚ **ca. 5-6 Stunden**
-
- 7.Tag: Naru Moro River Lodge** **2000m** **F/M/A** **Naro Moro River Lodge**
Auf bekannter Route steigen wir ab zum Gate. Hier werden wir abgeholt und fahren in unsere Lodge.
↓ **1780m** ⌚ **ca. 5 Stunden**
-
- 8.Tag: Fahrt nach Nairobi** **F/** **Gästehaus**
An der Lodge werden wir abgeholt und fahren zurück nach Nairobi. Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.
-
- 9.Tag: Fahrt nach Moshi** **F/** **Hotel**
Wir fahren mit dem Shuttlebus zur Grenze, wo die Formalitäten erledigt werden, dann nach **Arusha** und schließlich am Kilimanjaro vorbei bis nach **Moshi**. Aus der Ebene steigt der gewaltige Kegel des Kilimanjaro auf. Der weiße Gletscher, der blaue Himmel, die grünen Felder und die Farben des Dschungels ergeben ein einmaliges Farbspiel.
-

10.Tag: Machame Hut **3060m** **F/M/A** **Zeltcamp**
 Unser Tag beginnt früh, wir fahren von Moshi 910m zum Dorf Machame 1490m. Die Trekkingmannschaft verpackt die Ausrüstung und wir werden hier ev. noch zu Mittag essen, oder ein Lunchpaket mitnehmen. Es besteht auch noch die Möglichkeit Mineralwasser oder ander Getränke einzukaufen. Je nachdem ist der Zustand der Strasse, fahren wir zum Machame Gate, das ca. 3 km entfernt ist, ansonsten laufen wir zum Gate. Jetzt noch die Formalitäten regeln und dann geht es los, unser Tagesziel ist die **Machame Hütte 3060m**.
↑ 1350m ⌚ ca. 7 Stunden

11.Tag: Shira Hut **3890m** **F/M/A** **Zeltcamp**
 Nach einem zeitigen Frühstück erreichen wir nach ca. 1 Std. den oberen Waldrand. Nun folgt folgen wir dem Weg für ca. 2 Std. durch eine Moorlandschaft, bis wir den Lagerplatz für das Mittagessen erreichen. Dann führt die Route durch eine steinige/felsige Landschaft hinauf zum Shira Plateau. Nun sehen wir die Westseite des Kilimanjaro mit dem beeindruckenden Gletscher vor uns. Wir folgen dem Weg bis zu unserem Lagerplatz an der **Shira Hütte 3890m**.
↑ 830m ⌚ ca. 6 Stunden

12.Tag: Barranco Hut **3950m/4630m** **F/M/A** **Zeltcamp**
 In Richtung Osten führt uns der Weg durch die Fels- und Lavalandschaft hinauf zum **Lave Tower 4630m**, den wir nach ca. 5 Stunden erreichen. Nach einer Mittagsrast steigen wir in ca. 2 Std. hinunter zum Lagerplatz an der **Barranco Hütte 3950m**. Der Lagerplatz liegt in einem Tal unterhalb der „Westabbrüche“ des Kilimanjaro und bietet wunderschöne Fotomotive.
↑ 810m ↓ 750m ⌚ ca. 5-6 Stunden

13.Tag: Barafu Hut **4690m** **F/M/A** **Zeltcamp**
 Durch das Karanga Tal, wo wir die letzte Wasserstelle erreichen, führt uns der Weg zur **Barafu Hütte 4690m**. Barafu ist das Suaheli-Wort für „Eis“. Hier gibt es kein Wasser und es kann stürmisch sein, daher müssen die Zelte gut gesichert werden. Machen wir uns mit dem Gelände vertraut, bevor es Dunkel wird. Bereiten wir unsere Ausrüstung vor, Trekkingstöcke, Stirnlampe, Kleidung, Trinkflasche, Gletscherbrille und so weiter. Um das Einfrieren der Wasserflasche zu vermeiden, sollte diese im Rucksack so verpackt werden, daß sie am Rücken anliegt, oder einen Thermoüberzug haben. Versuchen wir etwas zu schlafen oder wenigstens auszuruhen - die Gedanken drehen sich zwar immer nur um den Gipfel, aber das Erlebnis Kilimanjaro“ beschränkt sich nicht nur auf das Erreichen des Gipfels.
↑ 840m ↓ 100m ⌚ ca. 6 Stunden

14.Tag: Kilimanjaro - Mweka Hut **3100m/5895m** **F/M/A** **Zeltcamp**
 Um Mitternacht brechen wir auf. Zuvor gibt es noch Tee und Kekse, um etwas Flüssigkeit und wenigstens einen kleinen „Bissen“ im Magen zu haben. In Richtung Norwesten zieht der Pfad den Kilimanjaro hinauf, nur gut, daß es dunkel ist und wir den langen Anstieg nicht sehen. Bei Sonnenaufgang stehen wir am Stella Point 5685m. Ca. 5 Stunden bis hierher, aber wirklich langsam gehen. Bis zum Uhuru Peak 5895m, dem höchsten Punkt Afrikas sind es noch einmal 1-2 Stunden. Der Weg ist einfach, aber die Höhe !!! Dennoch, der Ausblick vom Weg hinein in den Gletscher und den Krater entschädigen für die Mühen, auch der Eintrag ins Gipfelbuch läßt die Strapazen vergessen. Wir halten uns nicht lange am Gipfel auf, denn es folgt noch ein langer Abstieg. Zurück zur Baraffu Hütte sind es ca. 3 Stunden, wo wir eine Rast einlegen werden. Dann geht es hinunter zur Mweka Hut 3100m, der Weg ist nicht schwierig, aber lang, wir werden ca. 5 Stunden unterwegs sein, also insgesamt heute ca. 14-15 Stunden !!!
↑ 1295m ↓ 2795m ⌚ ca. 14-15 Stunden

15.Tag: Mweka – Moshi **F/** **Hotel**
Abstieg zum Mweka Gate und Fahrt nach Moshi, wo wir wieder die Annehmlichkeiten der Zivilisation genießen können.
↓ 1200m ⌚ ca. 3-4 Stunden

16.Tag: Lake Manyara - Karatu

F/M/A Hotel

Wir fahren weiter durch das große Rift Valley an den **Lake Manyara**. Der **Lake Manyara Nationalpark** ist bekannt für seine Flamingokolonien, die den See „pink“ färben. Aber auch einen in Ostafrika selten vorkommenden Grundwasserwald, der übergeht in akazienbestandene Grasflächen und offenes Grasland, werden wir hier vorfinden. Im Park leben Löwen, die sich auf Bäumen ausruhen, was für den Löwen eher selten ist, das ist man vom Leoparden gewohnt, der wir hier auch beheimatet ist, sowie Affen verschiedener Gattungen, Giraffen, Antilopen Gnus, Zebras, Flusspferde und Büffel. Nach der Safari fahren wir weiter zu unserem **Hotel in der Nähe von Karatu**.

17.Tag: Ngorongoro Krater - Serengeti

F/M/A Permanent Campldodge

Wir fahren zum Nahe gelegenen **Ngorongoro Krater**. Vor 3 Millionen Jahren erhob sich der Krater bis auf die Höhe des Kilimanjaro. Durch geologische Bewegungen des Grabenbruches stürzte der Kegel jedoch ein und hinterließ eine einmalige Kaldera, mit einem Durchmesser von 19km. Der Krater bietet den unterschiedlichsten Arten Lebensraum. So leben hier neben Zebras, Gnus, Antilopen, Marabus, Flusspferden, Geparden und einer Vielzahl anderer Arten auch die Big 5 – Leoparden, Elefanten, Wasserbüffel, Rhinos und Löwen. Der Ngorongoro Krater wird auch als das achte Weltwunder bezeichnet.

Nach der Safari im Krater fahren wir weiter in unsere Unterkunft in der **Serengeti**.

18.Tag: Serengeti

F/M/A Permanent Campldodge

Wir sind unterwegs auf Safari in der **Serengeti**. Weite Savannen, Salzseen und Akazienwälder prägen das Landschaftsbild, dazu ein fast grenzenloser Himmel. Der Artenreichtum ist unglaublich und wo es so große Herden gibt, sind auch die Löwen, Geparden und Leoparden nicht weit.

Unsere Campldodge liegt im zentralen Bereich des Serengeti Nationalparks, der Seronera Area. Wenn man von Ngorongoro kommt sind es etwa 45 km vom Naabi Hill Gate, dem südlichen Eingang zum Nationalpark. Die Nächte in diesem Camp bringen „das“ Safarifeeling ...

Eigenschaften des Camps: Das Camp besteht aus komfortablen Zelten, die jeweils 2 Gäste beherbergen. Außerdem gibt es ein Speisezelt. Zeltgröße etwa 4 m (Breite) x 6 m (Länge) x 3.5 m (Höhe). Jedes Zelt verfügt über eigene Dusche und Toilette, 2 Betten, einen Lesetisch, Gartenstühle, Veranda und Moskitonetze. Solarkollektoren dienen zur Beleuchtung und für den Heißwassererhitzer der Duschen.

19.Tag: Moshi

F/ Hotel

Heute fahren wir zurück nach Moshi.

20.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

F/

Bis zum Rückflug steht der Tag zur freien Verfügung.

21.Tag: Ankunft
